

Update Lingualtechnik – endlich den Anfang machen in der eigenen Praxis

Erfolgreicher In-Office-Kurs für Lingualtechnik in Baden-Baden. Ein Kursbericht von Dr. Claudia Obijou-Kohlhas.



Clear Precision Tray der Firma 3M Unitek – die Vorbereitung des Klebtrays.



Live-Demonstrationen am Patienten.



Während Dr. Claudia Obijou-Kohlhas auf die Planungen eingeht, demonstriert Dr. Peter Kohlhas die Lingualbehandlung am Patienten.

Viele Fachkollegen haben sich bereits vor Jahren auf dem Gebiet der Lingualtechnik zertifiziert und trotzdem fehlte der Mut für die Umsetzung in der eigenen Praxis bzw. wurden nur wenige, einfache Fälle behandelt. Wer das jetzt ändern wollte, für den war

Anschließend ging es in die Behandlungsräume der Fachpraxis zur Live-Behandlung. Dabei demonstrierte Dr. Claudia Obijou-Kohlhas die konventionelle indirekte Behandlung mit selbsthärtendem Komposit-Kleber und Silikontray, während Dr. Peter Kohlhas (Past-Präsident der DGLO) parallel dazu die neueste Methode der Lingualbehandlung mit dem sogenannten Incognito™ Clear Precision Tray mittels dualhärtendem Adhäsivzement durchführte.

Der Vorteil der neu entwickelten Methode der Firma 3M Unitek ist eine digital erstellte, durchsichtige, zweischichtige Klebeschiene, die dem Behandler eine genaue Überprüfung der Passgenauigkeit der Lingualbrackets beim Kleben ermöglicht. Das entscheidende Argument für diese neuen Übertragungstrays im Vergleich zu den bisher verwendeten Silikontrays ist die höhere Präzision. So wird das neue durchsichtige Übertragungstray direkt auf Basis digitaler Daten gefertigt – die Brackets somit digital positioniert. Damit wird eine mögliche Fehlerquelle beim manuellen Bracketpositionieren auf das Malokklusionsmodell ausgeschaltet. Die Präzision der Incognito™ Apparatur wird somit erhöht. Der verwendete dualhärtende Adhäsivzement Rely X Unicem (3M ESPE) wird am besten mit zwei

UV-Lampen innerhalb von wenigen Sekunden im Mund des Patienten ausgehärtet.

Wie wichtig die gute Zusammenarbeit des Kieferorthopäden mit seinen zahnmedizinischen Fachangestellten ist, wurde in dem In-Office-Kurs deutlich, als es um das Einligieren der Lingualbögen ging. In routinierter Manier zeigten die ZMFs der Fachpraxis Dres. Kohlhas/Obijou-Kohlhas, wie schnell und einfach das Einligieren der individualisierten Bögen gehen kann. Umgehend kam von den teilnehmenden Kieferorthopäden/-innen die Frage nach einem Helferinnenkurs für die kieferorthopädische Assistenz in der Lingualtechnik auf, die damit beantwortet wurde, dass die Firma 3M Unitek bereits spezielle Kurse für die ZMFs anbietet und die DGLO-Tagung 2015 in Berlin einen systemübergreifenden Kurs plant.

Ohne Mittagspause, aber mit kurzen Verzehrpausen zwischendurch, ging es dann im In-Office-Kurs von Dr. Claudia Obijou-Kohlhas direkt weiter mit den Übungen am Typodonten. Dazu erklärte die Referentin den Kursteilnehmern noch einmal ausführlich, welche der unterschiedlichen Ligaturen wann angewendet werden sollte. Auch die Finishingbiegungen erster, zweiter und dritter Ordnung wurden erläutert und demonstriert. Großes

Interesse hatten die Kollegen/-innen auch an der Behandlungsplanung und dem Ausfüllen der Laborauftragsformulare. Einige von ihnen hatten sogar eigene Behandlungsfälle mitgebracht und fragten nach Tipps für die linguale Weiterbehandlung.

Mit guter Laune und lockeren Sprüchen zwischendurch, ging es dann am Nachmittag zur klinischen Demonstration eines Zweiphasensilikonabdrucks, dessen hohe Qualität als unerlässlich für ein erfolgreiches Behandlungsergebnis in der Lingualtechnik angesehen werden darf. Da kann es schon mal sein, dass die ZMF nicht gleich beim ersten Anlauf das gewünschte Ergebnis erzielt. Das scharfe Auge des Behandlers sollte in der Lage sein, den Abdruck genau zu beurteilen. Als vielversprechend für die Zukunft dürften die Intraoral-scanner gelten, die sicherlich die Abdrucknahme in der Kieferorthopädie revolutionieren und vereinfachen werden.

Die Handhabung diverser Lingualzangen, insbesondere der Entbänderungszange, wurde von den Kursteilnehmern mit großem Interesse verfolgt. Digitale Fotografie, Zeitmanagement und Hilfsmittel bei der Lingualbehandlung wurden vom Kohlhas-Praxisteam mit viel Freude und Erfahrung gezeigt und erklärt. Zum Abschluss des Kurses am

Nachmittag erklärte die Referentin Dr. Claudia Obijou-Kohlhas, wie die Lingualtechnik in ihrer Praxis abgerechnet und vermarktet wird. Kostenvoranschläge für das Labor können auf der Internetseite der Firma 3M Unitek im Voraus kalkuliert werden, so kann der Behandler jederzeit seinen Patienten über die möglichen Kosten aufklären. Dass sich die Lingualtechnik in Zukunft immer mehr für Arzt und Patient lohnen wird, stand für die Lingualexpertin außer Frage. „Dran bleiben und den Mut zur Lingualtechnik haben“, damit beendete Dr. Claudia Obijou-Kohlhas ihren erfolgreichen Tageskurs, „denn die Lingualtechnik sollte keine Eintagesfliege sein“.

Die Kursleiterin freut sich schon auf den nächsten Kurs, um weiteren Kolleginnen und Kollegen diese spannende Behandlungstechnik näher zu bringen. **KN**

KN Adresse

Dr. Peter Kohlhas,
Dr. Claudia Obijou-Kohlhas
Kieferorthopädische
Gemeinschaftspraxis
Sophienstraße 12
76530 Baden-Baden
Tel.: 07221 290129
Fax: 07221 290130
info@dr-kohlhas.de
www.dr-kohlhas.de



Entfernung der Klebereste nach Lingualbehandlung.

der ganztägige In-Office-Kurs Anfang Mai bei Dr. Claudia Obijou-Kohlhas (Tagungspräsidentin der DGLO 2008) in Baden-Baden genau das Richtige.

In einer hochmotivierten, kleinen Gruppe von acht Fachzahnärzten für Kieferorthopädie wurden Theorie und Praxis anhand klinischer Behandlungsfälle in Form von Live-Behandlungen und Behandlungen demonstriert. Die Kursleiterin Dr. Claudia Obijou-Kohlhas verstand es, in abwechslungsreicher Weise gemeinsam mit ihrem Team der Kollegschaft die Lingualtechnik von der Abdrucknahme bis hin zur Entbänderung zu erklären.

Zum morgendlichen Beginn des eintägigen Kurses wurden zunächst klinische Behandlungsfälle mit dem verwendeten Incognito™ Appliance System im Seminarraum der Baden-Badener Gemeinschaftspraxis präsentiert.



Praktische Übungen am Typodonten.



Zufriedene Kursteilnehmer mit der Referentin Dr. Claudia Obijou-Kohlhas (m.).